

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022



Sperrfrist:
31.05.2022, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Frankfurt
Berichtsmonat:	Mai 2022
Erstellungsdatum:	26.05.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M. Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Frankfurt

Mai 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Frankfurt	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Frankfurt
 Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.556	45.744	45.943	-188	-0,4	-7.107	-13,5	-14,0	-13,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.058	24.272	24.387	-214	-0,9	-4.854	-16,8	-17,8	-17,8
54,5% Männer	13.109	13.299	13.387	-190	-1,4	-2.976	-18,5	-19,2	-19,1
45,5% Frauen	10.949	10.973	11.000	-24	-0,2	-1.877	-14,6	-16,1	-16,2
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.675	1.683	1.724	-8	-0,5	-672	-28,6	-30,9	-31,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	341	358	352	-17	-4,7	-87	-20,3	-15,6	-21,1
30,2% 50 Jahre und älter	7.262	7.333	7.423	-71	-1,0	-1.025	-12,4	-11,4	-10,0
18,8% dar. 55 Jahre und älter	4.532	4.541	4.623	-9	-0,2	-516	-10,2	-9,4	-7,0
36,5% Langzeitarbeitslose	8.775	8.942	9.067	-167	-1,9	-1.766	-16,8	-14,3	-6,0
4,8% Schwerbehinderte Menschen	1.157	1.149	1.165	8	0,7	-118	-9,3	-10,2	-8,1
51,5% Ausländer ^{*)}	12.400	12.474	12.560	-74	-0,6	-2.567	-17,2	-17,8	-17,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.129	5.478	4.942	-349	-6,4	-191	-3,6	-6,8	6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.784	2.051	1.702	-267	-13,0	14	0,8	-6,1	-0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.506	1.555	1.441	-49	-3,2	-306	-16,9	-13,9	-0,3
seit Jahresbeginn	27.249	22.120	16.642	x	x	15	0,1	0,9	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.329	5.594	5.842	-265	-4,7	-586	-9,9	-6,7	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.595	1.632	1.595	-37	-2,3	-93	-5,5	-7,7	3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.541	1.677	1.930	-136	-8,1	-327	-17,5	-14,9	8,9
seit Jahresbeginn	28.013	22.684	17.090	x	x	283	1,0	4,0	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,7	x	x	x	6,8	7,0	7,1
dar. Männer	5,8	5,8	5,9	x	x	x	7,0	7,3	7,4
Frauen	5,5	5,5	5,5	x	x	x	6,4	6,7	6,7
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	6,6	6,6	6,9
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,4	5,3	x	x	x	6,5	5,9	6,2
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,3	x	x	x	7,1	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,6	6,8	x	x	x	7,5	7,9	7,8
Ausländer ^{*)}	9,4	9,5	9,5	x	x	x	11,3	12,0	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,3	x	x	x	7,4	7,7	7,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.194	28.593	28.655	-399	-1,4	-5.344	-15,9	-16,3	-16,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	32.147	32.408	32.453	-261	-0,8	-5.401	-14,4	-15,0	-15,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	32.344	32.602	32.655	-258	-0,8	-5.403	-14,3	-14,9	-15,0
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,5	7,5	x	x	x	8,7	8,9	9,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.629	6.867	7.016	-238	-3,5	-2.965	-30,9	-32,1	-36,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	45.231	44.792	44.913	439	1,0	-4.505	-9,1	-10,6	-10,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.730	18.701	18.761	29	0,2	-1.363	-6,8	-7,6	-8,1
Bedarfsgemeinschaften	33.457	33.272	33.370	186	0,6	-3.470	-9,4	-10,6	-10,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	2.112	2.342	1.929	-230	-9,8	586	38,4	51,2	14,3
Zugang seit Jahresbeginn	10.391	8.279	5.937	x	x	2.912	38,9	39,1	34,8
Bestand	9.077	8.485	8.602	592	7,0	3.160	53,4	46,7	51,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.601	13.671	13.683	-70	-0,5	-4.066	-23,0	-24,9	-28,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.664	7.797	7.768	-133	-1,7	-3.384	-30,6	-34,0	-37,7
58,4% Männer	4.476	4.569	4.547	-93	-2,0	-1.869	-29,5	-33,2	-37,2
41,6% Frauen	3.188	3.228	3.221	-40	-1,2	-1.514	-32,2	-35,0	-38,5
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	579	600	591	-21	-3,5	-275	-32,2	-35,4	-43,4
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	61	55	-5	-8,2	-5	-8,2	-4,7	-22,5
33,1% 50 Jahre und älter	2.533	2.575	2.631	-42	-1,6	-914	-26,5	-27,1	-27,6
23,3% dar. 55 Jahre und älter	1.788	1.809	1.872	-21	-1,2	-491	-21,5	-21,6	-20,9
9,2% Langzeitarbeitslose	706	753	757	-47	-6,2	-550	-43,8	-41,3	-35,6
4,3% Schwerbehinderte Menschen	329	330	350	-1	-0,3	-57	-14,8	-17,9	-17,3
42,2% Ausländer ^{*)}	3.233	3.277	3.249	-44	-1,3	-1.639	-33,6	-36,5	-41,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.180	2.447	2.091	-267	-10,9	-81	-3,6	-11,7	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.343	1.590	1.282	-247	-15,5	22	1,7	-11,0	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	414	428	411	-14	-3,3	-112	-21,3	-18,2	19,8
seit Jahresbeginn	11.969	9.789	7.342	x	x	-1.098	-8,4	-9,4	-8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.159	2.276	2.248	-117	-5,1	-516	-19,3	-21,5	-13,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.074	1.077	1.030	-3	-0,3	-147	-12,0	-17,9	-12,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	393	499	566	-106	-21,2	-208	-34,6	-33,3	-2,1
seit Jahresbeginn	11.287	9.128	6.852	x	x	-1.657	-12,8	-11,1	-7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,6	2,8	3,0
dar. Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,8	3,1	3,2
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	2,4	2,5	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,4	2,5	2,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,9	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,9	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	3,3	3,6	3,7
Ausländer ^{*)}	2,4	2,5	2,5	x	x	x	3,7	4,1	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,8	3,1	3,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.235	8.422	8.370	-187	-2,2	-3.594	-30,4	-33,0	-36,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.408	9.608	9.507	-200	-2,1	-3.732	-28,4	-30,7	-34,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.597	9.795	9.700	-198	-2,0	-3.737	-28,0	-30,3	-33,6
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	2,2	x	x	x	3,1	3,3	3,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.629	6.867	7.016	-238	-3,5	-2.965	-30,9	-32,1	-36,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Frankfurt
 Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	31.955	32.073	32.260	-118	-0,4	-3.041	-8,7	-8,4	-5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.394	16.475	16.619	-81	-0,5	-1.470	-8,2	-7,1	-3,3
52,7% Männer	8.633	8.730	8.840	-97	-1,1	-1.107	-11,4	-9,2	-5,0
47,3% Frauen	7.761	7.745	7.779	16	0,2	-363	-4,5	-4,5	-1,3
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.096	1.083	1.133	13	1,2	-397	-26,6	-28,1	-23,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	285	297	297	-12	-4,0	-82	-22,3	-17,5	-20,8
28,8% 50 Jahre und älter	4.729	4.758	4.792	-29	-0,6	-111	-2,3	0,2	3,9
16,7% dar. 55 Jahre und älter	2.744	2.732	2.751	12	0,4	-25	-0,9	0,9	5,7
49,2% Langzeitarbeitslose	8.069	8.189	8.310	-120	-1,5	-1.216	-13,1	-10,6	-1,9
5,1% Schwerbehinderte Menschen	828	819	815	9	1,1	-61	-6,9	-6,7	-3,4
55,9% Ausländer ^{*)}	9.167	9.197	9.311	-30	-0,3	-928	-9,2	-8,1	-4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.949	3.031	2.851	-82	-2,7	-110	-3,6	-2,4	12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	441	461	420	-20	-4,3	-8	-1,8	16,1	8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.092	1.127	1.030	-35	-3,1	-194	-15,1	-12,2	-6,6
seit Jahresbeginn	15.280	12.331	9.300	x	x	1.113	7,9	11,0	16,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.170	3.318	3.594	-148	-4,5	-70	-2,2	7,1	24,3
dar. in Erwerbstätigkeit	521	555	565	-34	-6,1	54	11,6	21,7	49,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.148	1.178	1.364	-30	-2,5	-119	-9,4	-3,7	14,1
seit Jahresbeginn	16.726	13.556	10.238	x	x	1.940	13,1	17,4	21,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,2	4,2	4,1
dar. Männer	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Frauen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,1	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	3,2	x	x	x	4,2	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,5	4,5	x	x	x	5,6	5,0	5,2
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,3	4,1
Ausländer ^{*)}	6,9	7,0	7,1	x	x	x	7,7	7,9	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,6	4,6	4,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.959	20.171	20.285	-212	-1,1	-1.750	-8,1	-6,7	-4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.738	22.800	22.946	-62	-0,3	-1.670	-6,8	-6,0	-3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.748	22.807	22.955	-59	-0,3	-1.665	-6,8	-6,0	-3,6
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,3	5,3	x	x	x	5,6	5,7	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	45.231	44.792	44.913	439	1,0	-4.505	-9,1	-10,6	-10,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.730	18.701	18.761	29	0,2	-1.363	-6,8	-7,6	-8,1
Bedarfsgemeinschaften	33.457	33.272	33.370	186	0,6	-3.470	-9,4	-10,6	-10,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2022 bis Mai 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

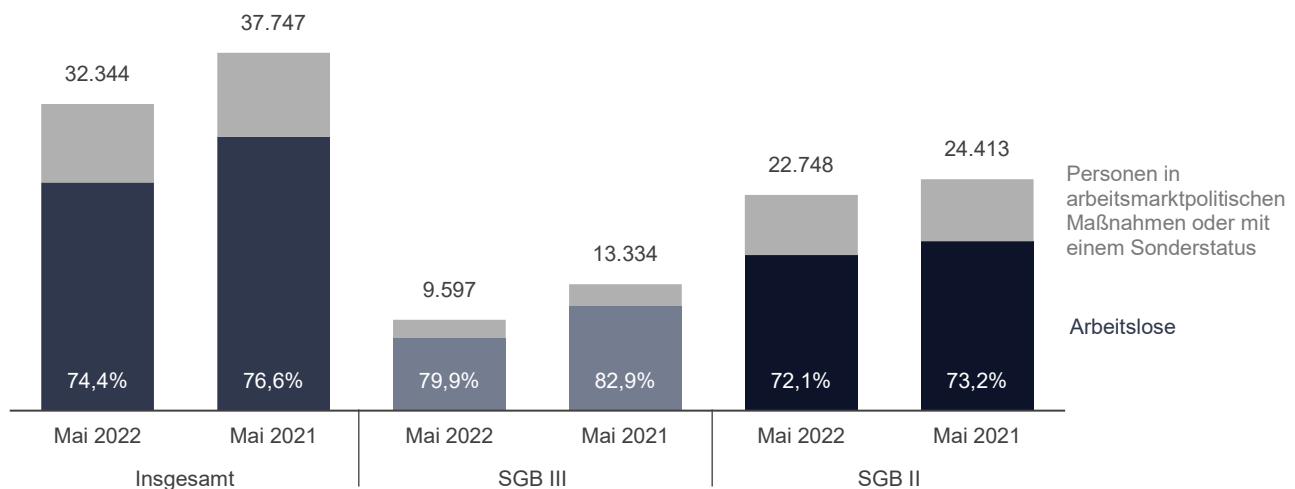
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Frankfurt

Mai 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	24.058	24.272	-214	-0,9	-4.854	-16,8	-17,8	-17,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.136	4.321	-185	-4,3	-490	-10,6	-6,9	-6,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.567	2.742	-175	-6,4	-498	-16,2	-11,3	-11,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.569	1.579	-10	-0,6	8	0,5	1,9	2,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.194	28.593	-399	-1,4	-5.344	-15,9	-16,3	-16,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.952	3.815	137	3,6	-58	-1,4	-3,5	-5,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.083	1.106	-23	-2,1	-198	-15,5	-14,2	-14,5
Arbeitsgelegenheiten	280	269	11	4,1	-77	-21,6	-23,1	-26,8
Fremdförderung	1.670	1.593	77	4,8	8	0,5	-3,9	-4,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	290	278	12	4,3	83	40,1	36,9	38,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	629	569	60	10,5	127	25,3	26,2	17,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	32.147	32.408	-261	-0,8	-5.401	-14,4	-15,0	-15,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	198	194	4	2,1	-1	-0,5	-3,5	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	188	187	1	0,5	-6	-3,1	-4,6	-2,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	9	7	2	28,6	4	80,0	40,0	125,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	32.344	32.602	-258	-0,8	-5.403	-14,3	-14,9	-15,0
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,5	x	x	x	8,7	8,9	9,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,4	74,4	x	x	x	76,6	77,1	77,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Frankfurt

Mai 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Mai 2021	Apr 2021	Mrz 2021	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	7.664	7.797	-133	-1,7	-3.384	-30,6	-34,0	-37,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	571	625	-54	-8,6	-210	-26,9	-17,3	-3,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	571	625	-54	-8,6	-210	-26,9	-17,2	-3,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	*	*	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.235	8.422	-187	-2,2	-3.594	-30,4	-33,0	-36,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.173	1.186	-13	-1,1	-138	-10,5	-8,6	-13,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	719	728	-9	-1,2	-155	-17,7	-19,5	-17,8	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	241	254	-13	-5,1	-4	-1,6	10,9	-7,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	213	204	9	4,4	21	10,9	24,4	-1,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.408	9.608	-200	-2,1	-3.732	-28,4	-30,7	-34,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	188	187	1	0,5	-6	-3,1	-4,6	-2,5	
Gründungszuschuss	188	187	1	0,5	-6	-3,1	-4,6	-2,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.597	9.795	-198	-2,0	-3.737	-28,0	-30,3	-33,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	x	x	x	3,1	3,3	3,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,9	79,6	x	x	x	82,9	84,0	85,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	16.394	16.475	-81	-0,5	-1.470	-8,2	-7,1	-3,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	3.565	3.696	-131	-3,5	-280	-7,3	-4,9	-7,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.996	2.117	-121	-5,7	-288	-12,6	-9,4	-13,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.569	1.579	-10	-0,6	8	0,5	1,9	2,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.959	20.171	-212	-1,1	-1.750	-8,1	-6,7	-4,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.779	2.629	150	5,7	80	3,0	-1,0	-0,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	364	378	-14	-3,7	-43	-10,6	-1,8	-6,9	
Arbeitsgelegenheiten	280	269	11	4,1	-77	-21,6	-23,1	-26,8	
Fremdförderung	1.429	1.339	90	6,7	12	0,8	-6,3	-4,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	290	278	12	4,3	83	40,1	36,9	38,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	416	365	51	14,0	106	34,2	27,2	28,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.738	22.800	-62	-0,3	-1.670	-6,8	-6,0	-3,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	9	7	2	28,6	4	80,0	40,0	125,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	9	7	2	28,6	4	80,0	40,0	125,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.748	22.807	-59	-0,3	-1.665	-6,8	-6,0	-3,6	
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,3	x	x	x	5,6	5,7	5,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,1	72,2	x	x	x	73,2	73,0	72,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

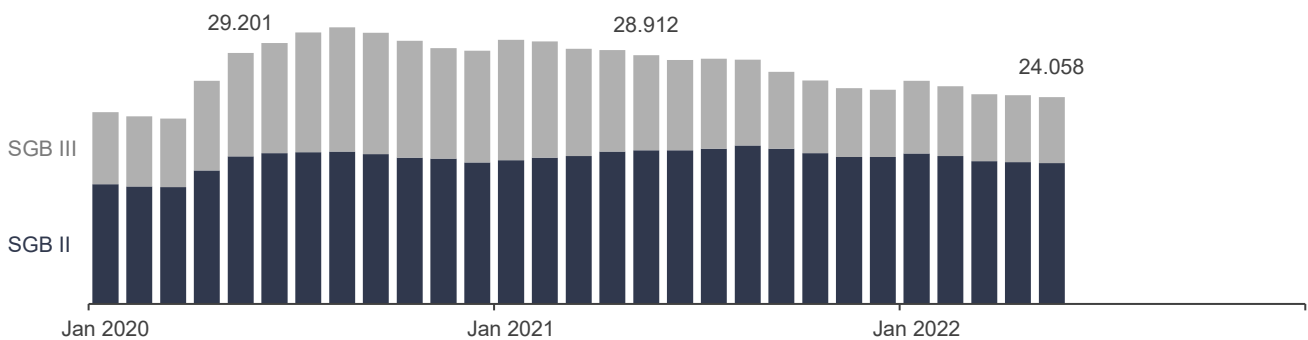
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 214 auf 24.058 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4.854 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.664, das sind 133 weniger als im Vormonat und 3.384 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 16.394 Arbeitslose, das ist ein Minus von 81 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2021 waren es 1.470 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	24.058	-214	-0,9	-4.854	-16,8	5,6	5,7	6,8
Männer	13.109	-190	-1,4	-2.976	-18,5	5,8	5,8	7,0
Frauen	10.949	-24	-0,2	-1.877	-14,6	5,5	5,5	6,4
15 bis unter 25 Jahre	1.675	-8	-0,5	-672	-28,6	4,7	4,7	6,6
15 bis unter 20 Jahre	341	-17	-4,7	-87	-20,3	5,1	5,4	6,5
50 Jahre und älter	7.262	-71	-1,0	-1.025	-12,4	6,2	6,3	7,1
55 Jahre und älter	4.532	-9	-0,2	-516	-10,2	6,4	6,6	7,5
Deutsche	11.658	-140	-1,2	-2.287	-16,4	4,0	4,0	4,7
Ausländer ²⁾	12.400	-74	-0,6	-2.567	-17,2	9,4	9,5	11,3
Rechtskreis SGB III	7.664	-133	-1,7	-3.384	-30,6	1,8	1,8	2,6
Männer	4.476	-93	-2,0	-1.869	-29,5	2,0	2,0	2,8
Frauen	3.188	-40	-1,2	-1.514	-32,2	1,6	1,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	579	-21	-3,5	-275	-32,2	1,6	1,7	2,4
15 bis unter 20 Jahre	56	-5	-8,2	-5	-8,2	0,8	0,9	0,9
50 Jahre und älter	2.533	-42	-1,6	-914	-26,5	2,1	2,2	2,9
55 Jahre und älter	1.788	-21	-1,2	-491	-21,5	2,5	2,6	3,3
Deutsche	4.431	-89	-2,0	-1.745	-28,3	1,5	1,5	2,1
Ausländer ²⁾	3.233	-44	-1,3	-1.639	-33,6	2,4	2,5	3,7
Rechtskreis SGB II	16.394	-81	-0,5	-1.470	-8,2	3,8	3,9	4,2
Männer	8.633	-97	-1,1	-1.107	-11,4	3,8	3,8	4,3
Frauen	7.761	16	0,2	-363	-4,5	3,9	3,9	4,1
15 bis unter 25 Jahre	1.096	13	1,2	-397	-26,6	3,1	3,0	4,2
15 bis unter 20 Jahre	285	-12	-4,0	-82	-22,3	4,3	4,5	5,6
50 Jahre und älter	4.729	-29	-0,6	-111	-2,3	4,0	4,1	4,2
55 Jahre und älter	2.744	12	0,4	-25	-0,9	3,9	4,0	4,1
Deutsche	7.227	-51	-0,7	-542	-7,0	2,5	2,5	2,6
Ausländer ²⁾	9.167	-30	-0,3	-928	-9,2	6,9	7,0	7,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

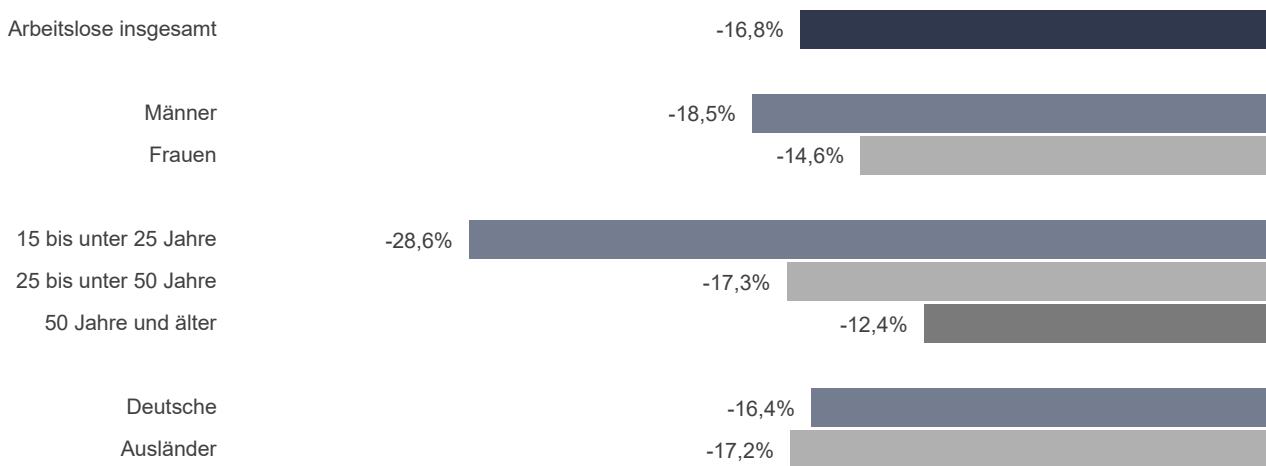
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

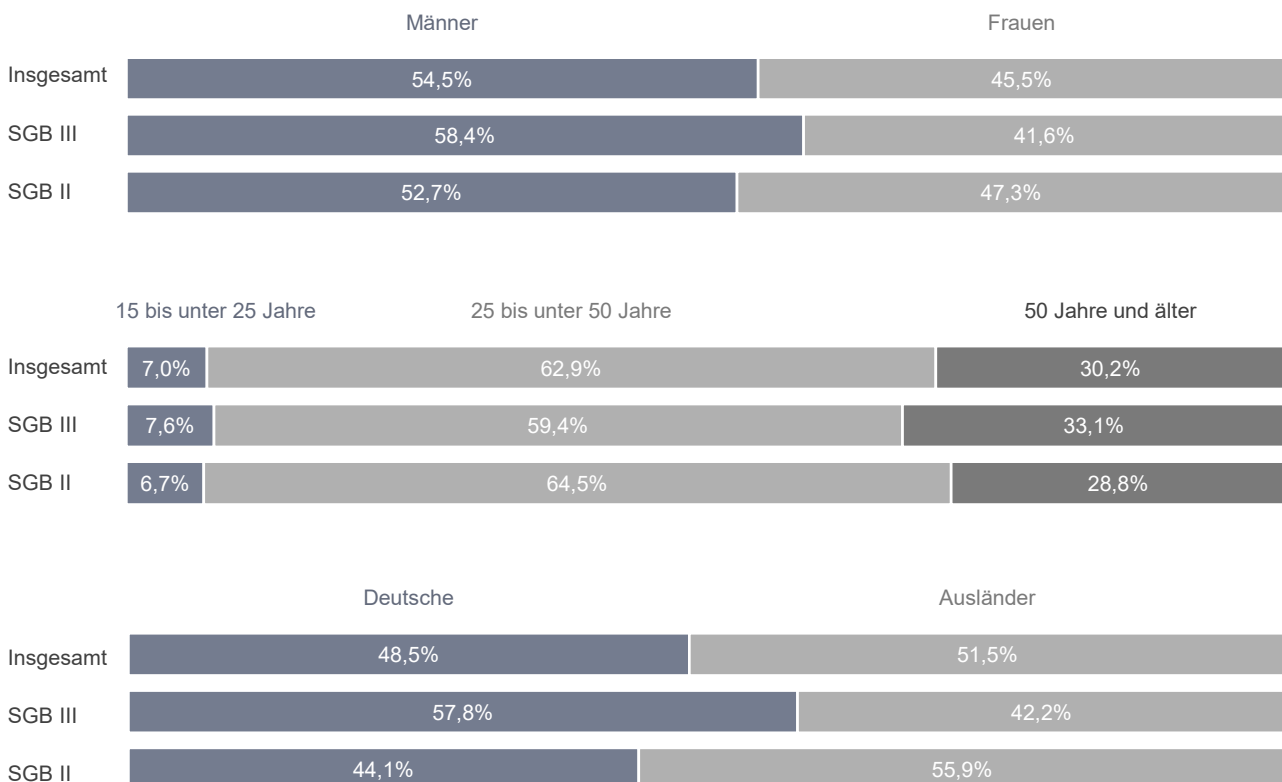
Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –29% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –12% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

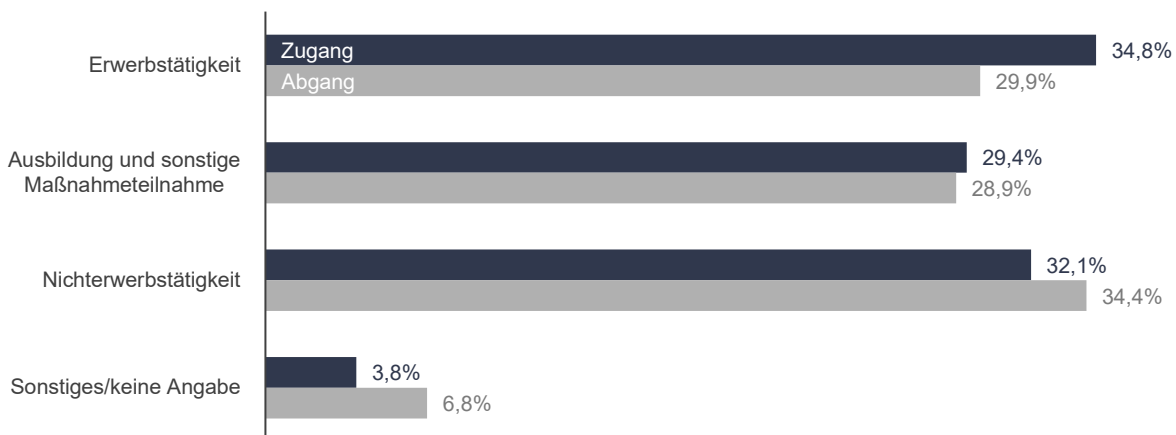
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 5.129 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 191 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.329 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 586 weniger als im Mai 2021. Seit Jahresbeginn gab es 27.249 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+15). Dem gegenüber stehen 28.013 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 283 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 1.784 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.595 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 93 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	5.129	-349	-6,4	-191	-3,6	27.249	15	0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.784	-267	-13,0	14	0,8	10.053	-720	-6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.690	-266	-13,6	27	1,6	9.439	-691	-6,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	-2	-9,5	-3	-13,6	237	84	54,9
Selbständigkeit	69	-2	-2,8	-12	-14,8	355	-103	-22,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.506	-49	-3,2	-306	-16,9	7.726	-454	-5,6
Nichterwerbstätigkeit	1.644	-60	-3,5	117	7,7	8.502	1.272	17,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	961	-27	-2,7	238	32,9	4.919	1.283	35,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	600	-13	-2,1	-75	-11,1	3.075	-86	-2,7
Sonstiges/keine Angabe	195	27	16,1	-16	-7,6	968	-83	-7,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	5.329	-265	-4,7	-586	-9,9	28.013	283	1,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.595	-37	-2,3	-93	-5,5	8.000	40	0,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.460	-31	-2,1	-51	-3,4	7.293	107	1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	34	-5	-12,8	-8	-19,0	218	41	23,2
Selbständigkeit	100	-2	-2,0	-33	-24,8	481	-100	-17,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.541	-136	-8,1	-327	-17,5	8.231	-412	-4,8
Nichterwerbstätigkeit	1.832	-71	-3,7	10	0,5	9.657	1.299	15,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.060	-37	-3,4	287	37,1	5.288	1.740	49,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	577	-49	-7,8	-220	-27,6	3.288	-355	-9,7
Sonstiges/keine Angabe	361	-21	-5,5	-176	-32,8	2.125	-644	-23,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

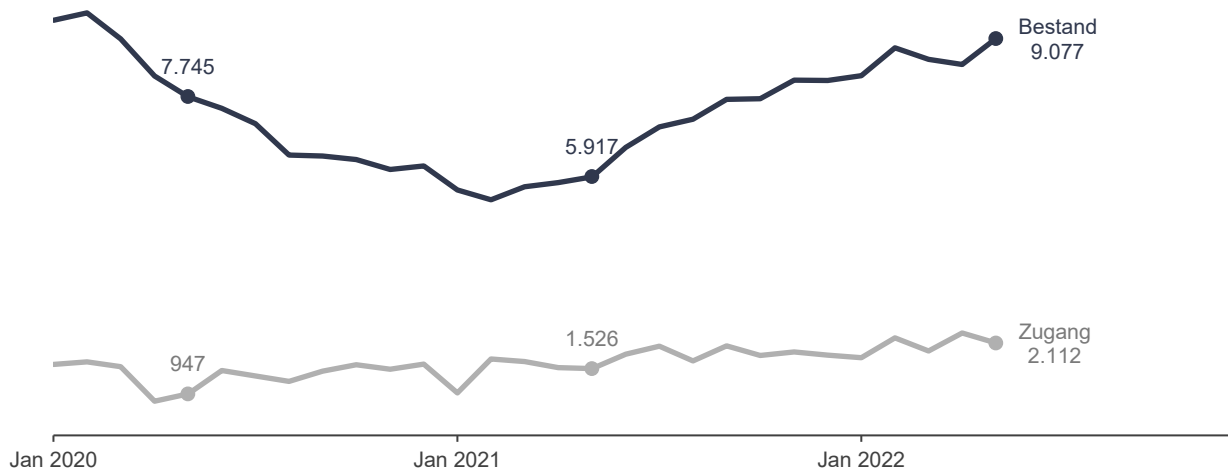
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt waren im Mai 9.077 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 592 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.160 Stellen mehr (+53 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 2.112 neue Arbeitsstellen, das waren 586 oder 38 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.391 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 2.912 oder 39%. Zudem wurden im Mai 1.560 Arbeitsstellen abgemeldet, 176 oder 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 9.387 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.685 oder 22%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	2.112	-230	-9,8	586	38,4	10.391	2.912	38,9
dar. sofort zu besetzen	1.307	-355	-21,4	170	15,0	7.555	1.830	32,0
sozialversicherungspflichtig	2.043	-207	-9,2	536	35,6	10.211	2.836	38,5
dar. sofort zu besetzen	1.270	-323	-20,3	149	13,3	7.439	1.800	31,9
Bestand	9.077	592	7,0	3.160	53,4	8.652	2.973	52,3
dar. sofort zu besetzen	8.490	488	6,1	2.877	51,3	8.147	2.734	50,5
sozialversicherungspflichtig	8.898	541	6,5	3.031	51,7	8.552	2.915	51,7
dar. sofort zu besetzen	8.320	440	5,6	2.752	49,4	8.052	2.677	49,8
Abgang	1.560	-914	-36,9	176	12,7	9.387	1.685	21,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.539	-911	-37,2	169	12,3	9.312	1.686	22,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

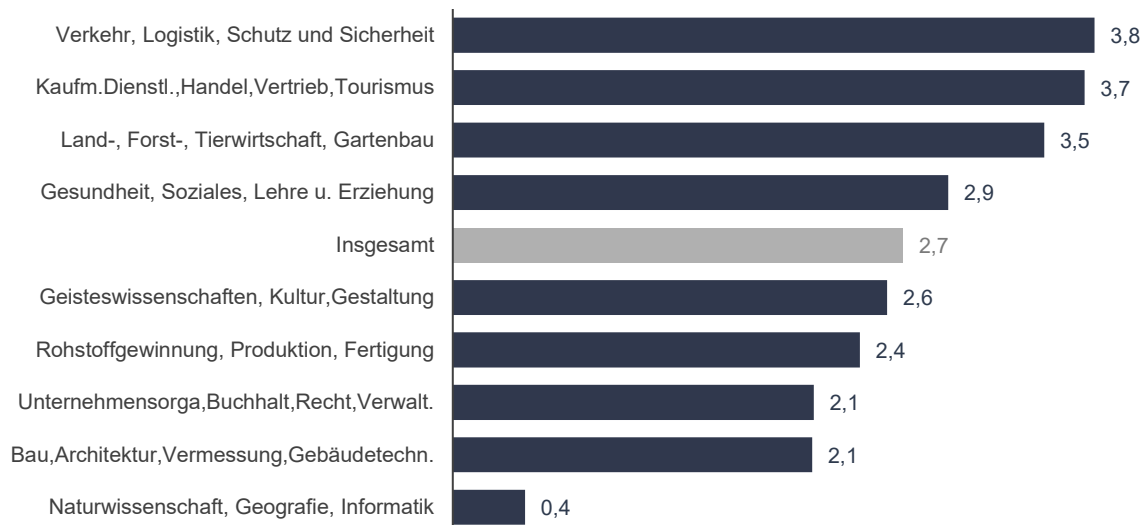
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mai 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	24.058	100	-214	-0,9	-4.854	-16,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	268	1,1	-2	-0,7	-19	-6,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.025	12,6	-73	-2,4	-867	-22,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	1.155	4,8	-9	-0,8	-93	-7,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	607	2,5	8	1,3	-78	-11,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	7.741	32,2	-80	-1,0	-1.471	-16,0
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4.347	18,1	2	0,0	-1.263	-22,5
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	3.064	12,7	-11	-0,4	-707	-18,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	2.426	10,1	-68	-2,7	-197	-7,5
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	693	2,9	-17	-2,4	-255	-26,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	731	3,0	35	5,0	97	15,3
Gemeldete Arbeitsstellen	9.077	100	592	7,0	3.160	53,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	77	0,8	-8	-9,4	3	4,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.262	13,9	115	10,0	371	41,6
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	546	6,0	-13	-2,3	11	2,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1.429	15,7	187	15,1	644	82,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.049	22,6	153	8,1	1.164	131,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.169	12,9	87	8,0	649	124,8
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	1.442	15,9	89	6,6	372	34,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	832	9,2	-13	-1,5	-192	-18,8
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	271	3,0	-5	-1,8	138	103,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

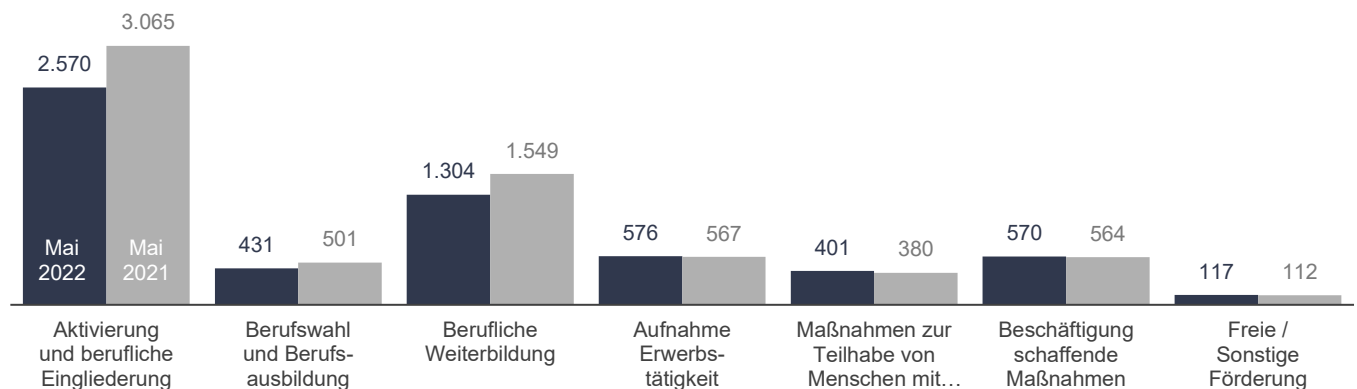
Agentur für Arbeit Frankfurt

Mai 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.433	103	7,7	-105	-6,8	6.627	-18	-0,3
Berufswahl und Berufsausbildung	14	3	27,3	-4	-22,2	125	25	25,0
Berufliche Weiterbildung	117	-20	-14,6	-71	-37,8	762	-327	-30,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	95	2	2,2	25	35,7	406	35	9,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-2	-20,0	-9	-52,9	70	-14	-16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	46	-3	-6,1	1	2,2	431	143	49,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-10	-52,6	-1	-10,0	85	7	9,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.570	-175	-6,4	-495	-16,2	2.553	-328	-11,4
Berufswahl und Berufsausbildung	431	-4	-0,9	-70	-14,0	441	-86	-16,4
Berufliche Weiterbildung	1.304	-17	-1,3	-245	-15,8	1.315	-225	-14,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	576	22	4,0	9	1,6	555	8	1,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	401	-4	-1,0	21	5,5	410	25	6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	570	23	4,2	6	1,1	522	-19	-3,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	117	-4	-3,3	5	4,5	120	11	9,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.437	376	35,4	41	2,9	5.782	441	8,3
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-7	-24,1	-14	-38,9	145	-58	-28,6
Berufliche Weiterbildung	145	9	6,6	-48	-24,9	821	-226	-21,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	59	-17	-22,4	-3	-4,8	380	8	2,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	1	7,1	-1	-6,3	83	3	3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	23	4	21,1	-5	-17,9	415	159	62,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-2	-18,2	-2	-18,2	88	2	2,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

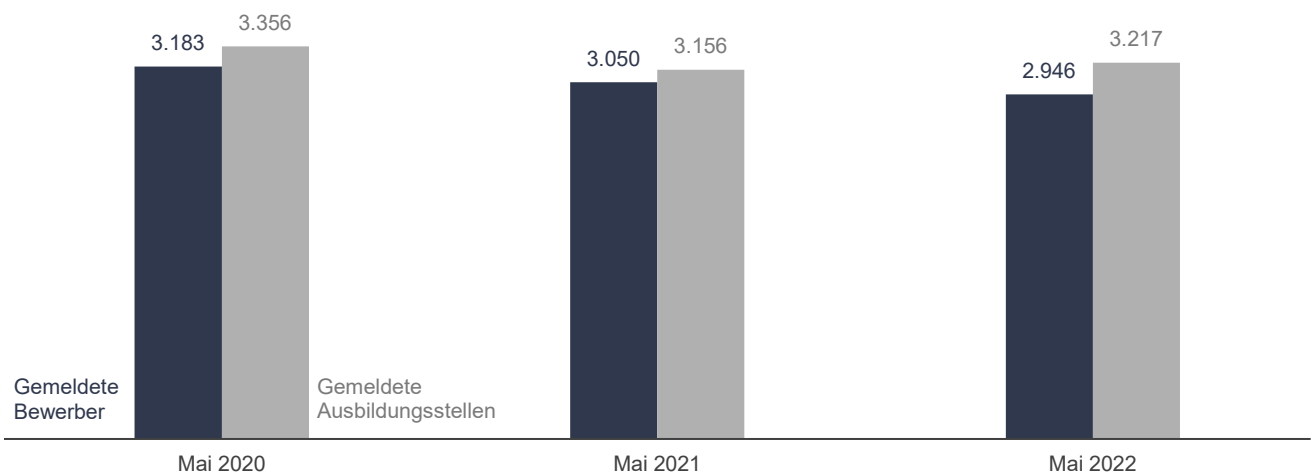
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt 2.946 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 104 weniger als im Vorjahreszeitraum (-3%). Zugleich gab es 3.217 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 61 (+2%). Ende Mai waren 1.549 Bewerber noch unversorgt und 1.788 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-223 oder -13%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+410 oder +30%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.946	-104	-3,4	3.050	3.183
versorgte Bewerber	1.397	119	9,3	1.278	1.320
einmündende Bewerber	370	41	12,5	329	342
andere ehemalige Bewerber	671	74	12,4	597	619
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	356	4	1,1	352	359
unversorgte Bewerber	1.549	-223	-12,6	1.772	1.863
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.217	61	1,9	3.156	3.356
betriebliche Ausbildungsstellen	3.203	51	1,6	3.152	3.351
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	14	10	250,0	4	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.788	410	29,8	1.378	1.826
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,09	x	x	1,03	1,05
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,15	x	x	0,78	0,98

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Frankfurt

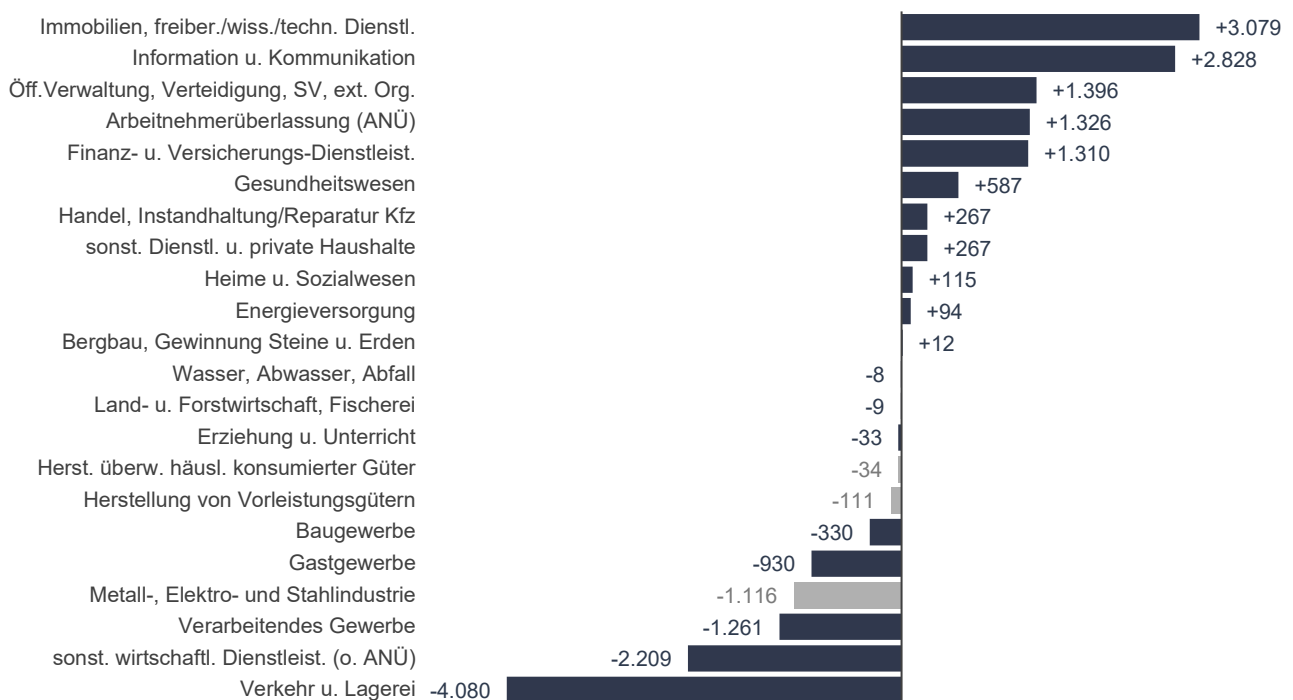
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt auf 609.038. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.421 oder 0,4%, nach +952 oder +0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+3.079 oder +3,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-4.080 oder -4,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	609.038	603.149	602.736	604.512	606.617	2.421	0,4
55,3% Männer	337.061	333.267	333.287	334.217	335.641	1.420	0,4
44,7% Frauen	271.977	269.882	269.449	270.295	270.976	1.001	0,4
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	44.627	42.442	43.218	44.908	45.551	-924	-2,0
73,2% 25 bis unter 55 Jahre	445.958	444.186	444.675	446.219	449.069	-3.111	-0,7
18,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	114.399	112.615	111.045	109.542	108.197	6.202	5,7
73,7% Vollzeit	449.101	442.604	442.983	443.431	445.137	3.964	0,9
26,3% Teilzeit	159.937	160.545	159.753	161.081	161.480	-1.543	-1,0
78,7% Deutsche	479.396	475.930	476.126	477.631	478.432	964	0,2
21,3% Ausländer ¹⁾	129.619	127.199	126.589	126.861	128.169	1.450	1,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt
Mai 2022

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Frankfurt - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 214 auf 24.058 Personen verringert. Das waren 4.854 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 5.129 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 191 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 5.329 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-586). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 27.249 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+15); dem gegenüber stehen 28.013 Abmeldungen von Arbeitslosen (+283).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 592 Stellen auf 9.077 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.160 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 2.112 neue Arbeitsstellen, 586 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 10.391 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.912.

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	45.556	45.744	45.943	-188	-0,4	-7.107	-13,5	-14,0	-13,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.058	24.272	24.387	-214	-0,9	-4.854	-16,8	-17,8	-17,8
54,5% Männer	13.109	13.299	13.387	-190	-1,4	-2.976	-18,5	-19,2	-19,1
45,5% Frauen	10.949	10.973	11.000	-24	-0,2	-1.877	-14,6	-16,1	-16,2
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.675	1.683	1.724	-8	-0,5	-672	-28,6	-30,9	-31,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	341	358	352	-17	-4,7	-87	-20,3	-15,6	-21,1
30,2% 50 Jahre und älter	7.262	7.333	7.423	-71	-1,0	-1.025	-12,4	-11,4	-10,0
18,8% dar. 55 Jahre und älter	4.532	4.541	4.623	-9	-0,2	-516	-10,2	-9,4	-7,0
36,5% Langzeitarbeitslose	8.775	8.942	9.067	-167	-1,9	-1.766	-16,8	-14,3	-6,0
4,8% Schwerbehinderte Menschen	1.157	1.149	1.165	8	0,7	-118	-9,3	-10,2	-8,1
51,5% Ausländer ²⁾	12.400	12.474	12.560	-74	-0,6	-2.567	-17,2	-17,8	-17,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.129	5.478	4.942	-349	-6,4	-191	-3,6	-6,8	6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.784	2.051	1.702	-267	-13,0	14	0,8	-6,1	-0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.506	1.555	1.441	-49	-3,2	-306	-16,9	-13,9	-0,3
15 bis unter 25 Jahre	430	496	444	-66	-13,3	-56	-11,5	-3,5	-4,7
55 Jahre und älter	799	824	740	-25	-3,0	-41	-4,9	-1,0	24,2
seit Jahresbeginn	27.249	22.120	16.642	x	x	15	0,1	0,9	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.329	5.594	5.842	-265	-4,7	-586	-9,9	-6,7	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.595	1.632	1.595	-37	-2,3	-93	-5,5	-7,7	3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.541	1.677	1.930	-136	-8,1	-327	-17,5	-14,9	8,9
15 bis unter 25 Jahre	420	503	611	-83	-16,5	-118	-21,9	-9,9	22,0
55 Jahre und älter	847	943	856	-96	-10,2	-17	-2,0	12,7	7,7
seit Jahresbeginn	28.013	22.684	17.090	x	x	283	1,0	4,0	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,7	x	x	x	6,8	7,0	7,1
Männer	5,8	5,8	5,9	x	x	x	7,0	7,3	7,4
Frauen	5,5	5,5	5,5	x	x	x	6,4	6,7	6,7
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	6,6	6,6	6,9
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,4	5,3	x	x	x	6,5	5,9	6,2
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,3	x	x	x	7,1	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,6	6,8	x	x	x	7,5	7,9	7,8
Ausländer ²⁾	9,4	9,5	9,5	x	x	x	11,3	12,0	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,3	x	x	x	7,4	7,7	7,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	2.112	2.342	1.929	-230	-9,8	586	38,4	51,2	14,3
Zugang seit Jahresbeginn	10.391	8.279	5.937	x	x	2.912	38,9	39,1	34,8
Bestand	9.077	8.485	8.602	592	7,0	3.160	53,4	46,7	51,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 133 auf 7.664 Personen verringert. Das waren 3.384 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 2.180 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 81 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.159 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-516). Seit Beginn des Jahres gab es 11.969 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.098 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 11.287 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.657).

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.601	13.671	13.683	-70	-0,5	-4.066	-23,0	-24,9	-28,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.664	7.797	7.768	-133	-1,7	-3.384	-30,6	-34,0	-37,7
58,4% Männer	4.476	4.569	4.547	-93	-2,0	-1.869	-29,5	-33,2	-37,2
41,6% Frauen	3.188	3.228	3.221	-40	-1,2	-1.514	-32,2	-35,0	-38,5
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	579	600	591	-21	-3,5	-275	-32,2	-35,4	-43,4
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	61	55	-5	-8,2	-5	-8,2	-4,7	-22,5
33,1% 50 Jahre und älter	2.533	2.575	2.631	-42	-1,6	-914	-26,5	-27,1	-27,6
23,3% dar. 55 Jahre und älter	1.788	1.809	1.872	-21	-1,2	-491	-21,5	-21,6	-20,9
9,2% Langzeitarbeitslose	706	753	757	-47	-6,2	-550	-43,8	-41,3	-35,6
4,3% Schwerbehinderte Menschen	329	330	350	-1	-0,3	-57	-14,8	-17,9	-17,3
42,2% Ausländer ^{*)}	3.233	3.277	3.249	-44	-1,3	-1.639	-33,6	-36,5	-41,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.180	2.447	2.091	-267	-10,9	-81	-3,6	-11,7	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.343	1.590	1.282	-247	-15,5	22	1,7	-11,0	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	414	428	411	-14	-3,3	-112	-21,3	-18,2	19,8
15 bis unter 25 Jahre	169	208	182	-39	-18,8	-24	-12,4	10,6	-3,7
55 Jahre und älter	355	405	359	-50	-12,3	-30	-7,8	-3,1	30,5
seit Jahresbeginn	11.969	9.789	7.342	x	x	-1.098	-8,4	-9,4	-8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.159	2.276	2.248	-117	-5,1	-516	-19,3	-21,5	-13,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.074	1.077	1.030	-3	-0,3	-147	-12,0	-17,9	-12,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	393	499	566	-106	-21,2	-208	-34,6	-33,3	-2,1
15 bis unter 25 Jahre	168	166	195	2	1,2	-58	-25,7	-28,1	-2,5
55 Jahre und älter	354	451	406	-97	-21,5	-45	-11,3	7,9	11,5
seit Jahresbeginn	11.287	9.128	6.852	x	x	-1.657	-12,8	-11,1	-7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,6	2,8	3,0
Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,8	3,1	3,2
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	2,4	2,5	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,4	2,5	2,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,9	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,9	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	3,3	3,6	3,7
Ausländer ^{*)}	2,4	2,5	2,5	x	x	x	3,7	4,1	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,8	3,1	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Frankfurt - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai geringfügig um 81 auf 16.394 Personen verringert. Das waren 1.470 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 2.949 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 110 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.170 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 70 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 15.280 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 16.726 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.940).

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	31.955	32.073	32.260	-118	-0,4	-3.041	-8,7	-8,4	-5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.394	16.475	16.619	-81	-0,5	-1.470	-8,2	-7,1	-3,3
52,7% Männer	8.633	8.730	8.840	-97	-1,1	-1.107	-11,4	-9,2	-5,0
47,3% Frauen	7.761	7.745	7.779	16	0,2	-363	-4,5	-4,5	-1,3
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.096	1.083	1.133	13	1,2	-397	-26,6	-28,1	-23,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	285	297	297	-12	-4,0	-82	-22,3	-17,5	-20,8
28,8% 50 Jahre und älter	4.729	4.758	4.792	-29	-0,6	-111	-2,3	0,2	3,9
16,7% dar. 55 Jahre und älter	2.744	2.732	2.751	12	0,4	-25	-0,9	0,9	5,7
49,2% Langzeitarbeitslose	8.069	8.189	8.310	-120	-1,5	-1.216	-13,1	-10,6	-1,9
5,1% Schwerbehinderte Menschen	828	819	815	9	1,1	-61	-6,9	-6,7	-3,4
55,9% Ausländer ^{*)}	9.167	9.197	9.311	-30	-0,3	-928	-9,2	-8,1	-4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.949	3.031	2.851	-82	-2,7	-110	-3,6	-2,4	12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	441	461	420	-20	-4,3	-8	-1,8	16,1	8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.092	1.127	1.030	-35	-3,1	-194	-15,1	-12,2	-6,6
15 bis unter 25 Jahre	261	288	262	-27	-9,4	-32	-10,9	-11,7	-5,4
55 Jahre und älter	444	419	381	25	6,0	-11	-2,4	1,2	18,7
seit Jahresbeginn	15.280	12.331	9.300	x	x	1.113	7,9	11,0	16,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.170	3.318	3.594	-148	-4,5	-70	-2,2	7,1	24,3
dar. in Erwerbstätigkeit	521	555	565	-34	-6,1	54	11,6	21,7	49,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.148	1.178	1.364	-30	-2,5	-119	-9,4	-3,7	14,1
15 bis unter 25 Jahre	252	337	416	-85	-25,2	-60	-19,2	3,1	38,2
55 Jahre und älter	493	492	450	1	0,2	28	6,0	17,4	4,4
seit Jahresbeginn	16.726	13.556	10.238	x	x	1.940	13,1	17,4	21,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,2	4,2	4,1
Männer	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Frauen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,1	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	3,2	x	x	x	4,2	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,5	4,5	x	x	x	5,6	5,0	5,2
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,3	4,1
Ausländer ^{*)}	6,9	7,0	7,1	x	x	x	7,7	7,9	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,6	4,6	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.